Das glückliche Siegerteam der 6. DWH-Dackelrallye 2023!

Nach einem erlebnisreichen Tag, sammelte die Sektion Neckar-Alb nicht nur einige Punkte bei den Aufgaben der Dackelrallye, sondern hatte am Ende doch tatsächlich die Nase vorn und wurde damit ganz unerwartet Tagessieger. Wirklich keiner des Teams hatte mit einem so guten Ergebnis gerechnet, ganz zu schweigen von einem Sieg!

Am 25.06.2023 fand die Dackelrallye des *Dachshundclub Württemberg und Hohenzollern* bei den Gastgebern der Sektion Stuttgart statt.
Standesgemäß waren diese als Sieger des Vorjahres der Dackelrallye der Sektion Unterland nun als Ausrichter an der Reihe.
Treffpunkt war um 10 Uhr, auf einem schönen Grundstück am Waldrand in Weil im Dorf, mit Häuschen und Hundewiese.
Nach und nach trudelten eine Vielzahl von Dackeln gemeinsam mit ihren Menschen ein und der dackeltypische Bellpegel stieg allmählich an.
Nach einer Begrüßung durch die Organisatorin Franziska Keppler-Demko, wurde die Startreihenfolge der Teams bekanntgegeben und planmäßig um 11 Uhr, gingen die ersten an den Start.

Das Team Neckar-Alb wurde von sieben Hunden und zehn Menschen vertreten. Glücklicherweise sind darunter einige sehr kundige Garten- und Landschaftsliebhaber, die alle Fragen rund um Blätterarten, Baumrinden und Ähnliches beantworten konnten. Während der Rallye kam immer wieder das Gefühl auf, die Fragen seien viel zu schwer und die Gruppe war überzeugt, dass "Dabei sein ist alles" am heutigen Tage für sie gelte. In der Rückschau betrachtet, konnten sie die Fragen nur durch die Zusammenarbeit der gesamten Gruppe und aufgrund des Schwarmwissens lösen. Vom Rentner bis zum Einjährigen konnte in der Gruppe wirklich jeder einen wichtigen Hinweis zu den Lösungen geben und so beendeten sie die Strecke von rund 4 km, mit einem Bad für die Hunde, am nahegelegenen Bach.

Zurück am Hundeplatz stand den Teilnehmern jedoch noch eine theoretische Zeitprüfung und eine praktische Übung bevor.

Während der theoretischen Prüfung konnten sich die Hunde von der aufregenden Waldrunde zuvor erholen. Ihre Menschen konnten zwar auch kurz hinsitzen, durften aber einige historische Fragen zur Stadt Stuttgart beantworten. Durch die Zeitbegrenzung war der Ehrgeiz des Teams geweckt und die Fragen wurden sogar parallel beantwortet, um in Höchstgeschwindigkeit fertig zu sein.

Nach der kleinen Pause durften die Hunde nun endlich zeigen, was sie immer so fleißig dienstags im Training unter Sabine Pfeiffer üben.

Mit Fuß laufen, durch den Tunnel gehen und auf der Decke liegen bleiben - trotz geworfenen Balles - stellte die Sektion Stuttgart trickreiche Aufgaben an alle Teilnehmer. Der Ehrgeiz der späteren Sieger war nun endgültig entfacht und alle gaben ihr Bestes. Lediglich Bälle werfen und damit ein Objekt treffen, muss dringend nochmal geübt werden.
Die Hunde haben bei dieser Aufgabe aber entgegen ihrer Menschen, einen ganz wunderbaren Job gemacht, der anschließend mit einer Pause und leckerem Essen für alle belohnt wurde.

Zum Schluss dieses gelungenen Tages wurde das Team Neckar-Alb überraschend zum Sieger gekürt. Sie freuen sich eine so schöne Team-Erfahrung miteinander gemacht zu haben, bei welcher jede einzelne Person zu diesem tollen Ergebnis beigetragen hat. Vor allem aber sind sie stolz, dass die Hunde auch in dieser besonderen Situation das Erlernte abrufen konnten und mit ihren Hundeführern ein vertrauensvolles Paar bildeten.

Die Sektion Neckar-Alb freut sich nächstes Jahr viele Hunde und ihre Menschen im schönen Mähringen begrüßen zu dürfen und den Sektionen ein Stück der schönen schwäbischen Alb näherzubringen.